

Projektmitarbeiterin bzw. Projektmitarbeiter (m/w/d) Gewässergüte

Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft,
Institut für Hygiene und Umwelt

Job-ID:	Startdatum:	Art der Anstellung:	Bezahlung:	Bewerbungsfrist:
J000039076	schnellstmöglich	Vollzeit/Teilzeit (befristet für 22 Monate)	EGr. 12 TV-L	07.01.2026



Wir über uns

Das [Institut für Hygiene und Umwelt](#) ist das Landeslabor der Freien und Hansestadt Hamburg, das Untersuchungen in den Bereichen Lebensmittelsicherheit, Gesundheitsschutz und Umwelt durchführt.

Der Bereich Umweltuntersuchungen ist die zentrale Untersuchungsstelle der Hamburger Behörden im Umweltbereich. In unserem zentralen Umweltlabor werden chemische, physikochemische und biologische Untersuchungen in den Medien Luft, Boden und Wasser durchgeführt und automatische Messnetze betrieben. Die ausgeschriebene Stelle ist in der [Abteilung Wasser, Boden, Abfall und Gentechnik](#) im Wassergütemessnetz angesiedelt. Sie arbeiten in einem Team innerhalb eines Verbundprojekts, das vom Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt im Rahmen des Programms [Digital Green Tech](#) gefördert wird.

Hier sind weitere Informationen über uns als Arbeitgeberin Freie und Hansestadt Hamburg.

Impressum

Ihre Aufgaben

Sie

- begleiten die Entwicklung einer autonomen Unterwasserdrohne (AUV) und zugehöriger Sensorik und Auswertealgorithmen durch die Projektpartner:innen aus fachlich-technischer Sicht,
- planen und koordinieren Messkampagnen zur Ermittlung von Gewässergüteparametern mit etablierten Methoden sowie mit dem AUV und führen diese durch,
- werten die Ergebnisse der Messkampagnen aus und leiten daraus gemeinsam mit den Projektpartner:innen Monitoring- und Management-Konzepte ab und bewerten die Praxistauglichkeit des im Projekt entwickelten Messsystems und
- erstellen regelmäßig Berichte gegenüber Mittelgeber:innen, präsentieren die Ergebnisse im Rahmen von Projekt-Meetings und führen Öffentlichkeitsarbeit durch.

Ihr Profil

Erforderlich

- Hochschulabschluss (Bachelor oder gleichwertig) der Fachrichtung Umweltwissenschaften, Umwelttechnik, Umweltingenieurwesen, physischer Geografie oder einer angrenzenden Studienfachrichtung oder
- gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen

Vorteilhaft

- Fachkenntnisse in der ökologischen Gewässerbewertung und fundierte praktische Erfahrung in der Messung gewässerchemischer Parameter
- Expertise auf einem oder mehreren der folgenden Gebiete: geographische Informationssysteme, statistische Datenbewertung, Test und Bewertung von Auswerte-Algorithmen, Datenbanken und der Nutzung von KI zur Auswertung umfangreicher Datensätze
- nachgewiesene Erfahrung mit Software zur Auswertung und Visualisierung umfangreicher Datensätze sowie mit GIS-Systemen
- mehrjährige Berufserfahrung in einem für die Stelle relevanten Aufgabengebiet
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit in deutscher Sprache sowie Führerschein Klasse B

Unser Angebot

- eine Stelle, befristet für 22 Monate (längstens voraussichtlich bis 31.10.2027), schnellstmöglich zu besetzen
- Bezahlung nach Entgeltgruppe 12 TV-L ([Entgelttabelle](#)), weitere Informationen auf [karriere.hamburg](#)
Hinweis für Bewerbende, die bereits bei der FHH arbeiten: Bei Besetzung der Stelle im Rahmen Ihres bestehenden Beschäftigungsverhältnisses bei der FHH werden Sie von Ihrer Dienststelle in die neue Funktion abgeordnet. Hierfür ist die Zustimmung Ihrer Dienststelle erforderlich. Eine tarifliche Höhergruppierung ist nicht möglich, aber es kann ggf. eine Zulage gezahlt werden.
- umfangreiches Fortbildungsprogramm im stadteigenen Zentrum für Aus- und Fortbildung
- gute Work-Life-Balance, u.a. mit flexiblen und familienfreundlichen Arbeitszeiten, Möglichkeit zum Home-Office und 30 Tagen Urlaub pro Jahr bei einer Fünftagewoche

- ein anspruchsvolles Aufgabengebiet mit hoher Eigenverantwortung im Interesse Hamburgs und der Umwelt, besonders dem Hafen
- moderner Arbeitsplatz mit guter Verkehrsanbindung (S-Bahn Rothenburgsort), hauseigenem Sportraum und nahegelegenem Personalrestaurant
- betriebliche Gesundheitsförderung, Altersversorgung und vermögenswirksame Leistungen

Ihre Bewerbung

Wir bitten um Zusendung folgender Dokumente:

- Anschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweise der geforderten Qualifikation,
- aktuelle Beurteilung bzw. aktuelles Zeugnis (nicht älter als drei Jahre),
- für die Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren einen Nachweis,
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle (nur bei Beschäftigten des öffentlichen Dienstes).

Vor Beginn der Tätigkeit benötigen wir einen Nachweis darüber, dass die [Anforderungen des Masernschutzgesetzes](#) erfüllt sind (Impfung, Immunität oder Kontraindikation).

[Informationen für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen](#)

[Jetzt online bewerben](#)

Kontakt bei fachlichen Fragen

Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft

Institut für Hygiene und Umwelt

Referatsleitung Werner Blohm

+49 40 428 45-3870

Kontakt bei Fragen zum Ausschreibungsverfahren

Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft

Institut für Hygiene und Umwelt

Frauke Völkner-Schnerich

+49 40 428 45-1998